

Fragen mit sehr kurzen und wenig genügenden Antworten sind diesem gewiss sehr interessanten Gegenstande gewidmet; vielleicht könnte hierauf bei einer späteren Auflage Rücksicht genommen werden.

Der vierte Abschnitt vom Drucke der Atmosphären ist sehr gehaltvoll und für den Laien um so fasslicher, als darin weitläufige mathematische Entwicklungen vermieden sind.

Der in der zweiten Auflage neu hinzugekommene, sehr spannende und lehrreiche fünfte Abschnitt endlich, welcher die praktische Meteorologie zum Gegenstande hat, bildet einen würdigen Abschluss des im Ganzen sehr gediegenen und ansprechenden Werkchens, das wir der gebildeten Leserschaft hiemit bestens empfehlen wollen.

Schliesslich sei noch erwähnt, dass die beigegebenen Abbildungen sehr gut ausgeführt sind und zum Verständnisse des Textes nicht unwesentlich beitragen.

W.

Systematische Uebersicht der Käfer, welche in Baiern und der nächsten Umgebung vorkommen. (Fortsetzung.)

- 6) **mustelinus** Erichs. 2062.
tessellatus Oliv. — Larve Perris Ann. Fr. 1853. p. 638. t. 19. f. 152—160. — München; Rheinbaiern in Taubenschlägen, Oberstlieutenant *Klingelhöffer*.
- 7) **laniarius** Illig. 2063.
affinis Gyllenb. — catta Duft. — macellarius Herbst. — murinus Herbst. — ruficornis Kugelann. in litt. — Augsburg; München, Marsfeld, Mai, Bogenhausen, Juni, im englischen Garten, April, Dr. *Kr.*; Freising; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Regensburg; Dinkelsbühl, Pfarrer *Wolff*; Nürnberg g., Wäldchen bei der Herrnhütte, August; Hessen an Aas und auf Wegen, Decan *Scr*.
- 8) **ater** Oliv. 2064.
München; Nürnberg s. s.; Erlangen s. s.
- 9) **lardarius** Linné. 2065.
Larve Sturm Ins. 1847. p. 65. t. 349. — Zusmarshausen; Augsburg g.; München, in Häusern, Februar, bei Thalkirchen, Juni, Harlaching, Mai, Tegernsee, April, Dr. *Kr.*; Freising g.; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Regensburg g.; Eichstädt; Nürnberg g.; Erlangen g.; Rothenburg, Prof. Dr. *Langhans*; Fichtelgebirg; Steigerwald g.; Würzburg; Aschaffenburg g., an alten Knochen, in dunkeln Winkeln der Häuser.

10) **bicolor** Fabr. 2066.

striatus Kolenati. — Zusmarshausen; Augsburg in Häusern, Prof. *Petry*; München; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Dinkelsbühl, Pfarrer *Wolff*; Nürnberg; Rothenburg, Prof. Dr. *Langhans*; Bamberg, Prof. *Hoffmann*; Ortenberg von Dr. *Bose* in Mehrzahl in seinem Hause gefunden; Frankfurt in Häusern, *Stern* und von *Heyden*.

Die Larve des Speckkäfers, *Dermestes lardarius*, ist gestreckt, behaart, hat hinten einen langen, schräg nach oben stehenden Haarpinsel und zwei hornige Hacken unter einer fleischigen Warze; die Oberseite ist gelbbraun, der Bauch weisslich. Sie kriecht rasch, stossweise, und hat im August oder September nach mehreren Häutungen ihre vollkommene Grösse erreicht. Ihre Anwesenheit verräth sie durch die abgestreiften Bälge. Sie zerstört in kurzer Zeit Insektensammlungen, frisst Fleisch, Aas, Horn, ja selbst Kork greift sie an.

367. **Attagenus** Latreille.

attagen Haselhuhn.

1) **pellio** Linné. 2067.

ater Herbst. — bipunctatus De Geer. — Schranki Kugelann. — ♂ cylindricornis Schrank. — ♂ macellarius Fabr. — Larve Erichs. Nat. Ins. III. p. 438. u. 440. — Ueberall g., von Februar an bis zum Herbst.

2) **Schöfferi** Herbst. 2068.

Larve Rosenh. Stett. Ztg. 1847. p. 325. — Augsburg; München; Regensburg s.; Dinkelsbühl, Pfarrer *Wolff*; Nürnberg; Erlangen; Aschaffenburg s.

3) **megatoma** Fabr. 2069.

piceus Oliv. — macellarius Duftsch. — cylindricus Kirby. — Larve Sturm Ins. 1847. p. 78. t. 354. — Augsburg; München; Passau; Regensburg s.; Nürnberg; Erlangen; Aschaffenburg s.

4) **vigintiguttatus** Fabr. 2070.

punctatus Scopoli. — quadripunctatus Sulz. — Zusmarshausen; Augsburg; München, unter Pappelnrinde in der Nähe der Wasenstädte, Prof. Dr. *Waltl*; Allgäu auf Birnblüthen, Oberg. *Stark*; Köschinger Forst, *Schrank*; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Eichstädt; Dinkelsbühl, Pfarrer *Wolff*; Nürnberg s.; Erlangen; Fichtelgebirg; Aschbach n. s. in Birnblüthen; Bamberg, Prof. *Hoffmann*; Aschaffenburg s. s.; Hanau, Dr. *Hille*; Frankfurt, Senator von *Heyden*; Schwanheim in alten Eichen, Oberlieutenant von *Heyden*.

Die Larve des Pelzkäfers, *Attagenus pellio* L., ist gelbbraun, 3^{'''}—4^{'''} lang, borstig behaart, mit einem lockeren, kurz geschor-

nen Haarbüschel an der Hinterleibsspitze. Sie findet sich vorzüglich in Pelzen und wollenen Decken, selbst Horn zerstört sie. Die Käfer erscheinen schon im ersten Frühjahre und begatten sich vom Mai an den ganzen Sommer hindurch im Freien, besonders auf Blüthen. Durch Ausklopfen, oder durch Ofenhitze (45° R.) können die Larven vertilgt werden.

368. *Megatoma* Herbst.

megas gross, tomos Glied.

- 1) *undata* Linné. 2071.
 glabra Sahlbg. — ♂ undulata Herbst. — Zusmarshausen; Augsburg, Rosenauberg, aus Weidenmoder gezogen, September; die 2^{te} grosse Larve ist braun, stark behaart; der Käfer wurde öfter von Herrn Prof. *Petry* an Planken gesammelt; München, im Schulzimmer in einem sceletirten Katzenkopfe, Oktober, Dr. *Kr.*; Passau; Eichstädt; Regensburg s.; Ingolstadt an einer Planke, *Schrank*; Nürnberg s.; Erlangen s.; Aschbach, Wüstenbach s. s.; Aschaffenburg s.

369. *Hadratoma* Erichson.

hadros stark, tome Einschnitt.

Globicornis Latreille.

- 1) *marginata* Payk. 2072.
 emarginata Gyllh. — Augsburg; München; Freising; Dinkelsbühl, Pfarrer *Wolff*; Nürnberg s.; Erlangen; Aschaffenburg s. s.; Frankfurt, Senator von *Heyden*; Darmstadt, Dr. *Nebel*; Ortenberg, Dr. *Bose*.
- 2) *corticalis* Eich. 2073.
 Darmstadt, Oberstlieutenant *Klingelhöffer*.
- 3) *nigripes* Fabr. 2074.
 rufitarsis Panz. — Augsburg; München; Nürnberg s.; Steigerwald s.; Aschaffenburg s., in Blüthen von *Crataegus oxyacantha*.

370. *Trogoderma* Latreille.

trogo ich nage, derma Haut.

- 1) *versicolor* Creutz. 2075.
 elongatum Duft. — Augsburg, von Herrn Lehrer *Bischoff* in einer Schachtel exotischer Käfer gefunden, worin die Larve grosse Verwüstungen angerichtet hatte; München, in einem Kästchen, worin nordamericanische Käfer waren, Dr. *Gemminger*; Nürnberg, an americanischem Büffelhorn von Herrn Kammacher *Niclas* gefunden, nebst *Tinea (pellionella?)* und *Periplaneta americana*; Erlangen.

- 2) **elongatum** Fabr. 2076.
 glabrum Herbst. — ruficornis Latr. — versicolor Illig. — München; Freising s. s., Juli; Dinkelsbühl, Pfarrer *Wolff*; Erlangen; Aschaffenburg n. h.
- 3) **nigrum** Herbst. 2077.
 elongatum Heer. — subsociatum Gyll. — Aschaffenburg, Prof. Dr. *Döbner*; Frankfurt und Bürgel, Senator von *Heyden*.

371. *Tiresias* Stephens.

Tiresias Name eines Sehers des Alterthums.

- 1) **serra** Fabr. 2078.
 viennensis Herbst. — Larve Perris Ann. Fr. 1816. p. 339. t. 9. IV. — Augsburg; München; Nürnberg; Erlangen; Aschbach ziemlich h. in Blüten; Aschaffenburg s. s., Obernauer Kapelle.

372. *Anthrenus* Geoffroy.

anthrene Biene.

- 1) **Scrophulariae** Linné. 2079.
 Larve Erichs. Nat. Ins. III. p. 454. — Ueberall g. auf Blüten, besonders auf Dolden.
- 2) **Pimpinellae** Fabr. 2080.
 Ueberall g.
- 3) **varius** Fabr. 2081.
 pictus Germ. — tricolor Herbst. — Verbasci Fabr. — Larve Erichs. Nat. Ins. III. p. 455. c. — Ueberall g., besonders auf Dolden, Larve und Käfer auch in Insektensammlungen, wo sie die Thiere zerstören.
- 4) **muscorum** Linné. 2082.
 obscurus Schönh. — varius Steph. — Verbasci Fabr. — Larve Letzn. Arb. Schles. Gesellsch. 1854. p. 82. — Ueberall g., auf Blüten und in Insektensammlungen.
- 5) **claviger** Erichs. 2083.
 fuscus Latr. — Larve Letzn. Arb. schles. Gesellsch. 1854. p. 81. — Ueberall g., auf Blüten und in Insektensammlungen, wo seine Larve die Thiere zerstört.

Die Larve des Kabinetkäfers, *Anthrenus muscorum* L., wird $1\frac{1}{2}$ —2^{'''} lang, ist breitgedrückt, behaart und durch einen langen, abgestutzten Haarbüschel geschwänzt. Die Larve häutet sich achtmal, die Zeit zwischen der jedesmaligen Häutung ist bei den einzelnen Larven sehr ungleich, sie schwankt zwischen vier und sechzehn Wochen. Die Käfer verweilen oft wochenlang in der Puppenhaut. Die ganze Entwicklungsperiode dauert ein

Jahr. Die Larve gelangt selbst in die bestverwahrten Sammlungen; ich sah sie z. B. in einer Schmetterlingssammlung, in welcher jedes einzelne Thier in einem zugepappten Glaskästchen aufbewahrt war; Kampher, Quecksilber und Sublimatlösung waren nicht ausreichend, sie zu tödten und abzuhalten; Schwefelkohlenstoff und Cyankalium scheinen bessere Dienste zu leisten, jedoch verflüchtigt sich der erstere zu rasch; letzteres ist bedenklich anzuwenden, weil es sich in Kohlensaures Kali verwandelt, welches zerfließlich ist, und leicht durch Umfallen des Glases Schaden verursacht, die Blausäure, welche sich daraus entwickelt, ist wenigstens in Wohnzimmern nicht ganz ohne Gefahr, auch verflüchtigt sie sich leicht aus den Kästchen. Es wird am besten in kleinen Cylingergläsern von der Höhe der Kästen angewandt, welche mittelst einer gebogenen grösseren Nadel befestigt und mit etwas loser Baumwolle zugestopft werden. Insektenpulver verliert bald seine Wirksamkeit, auch beschmutzt der Staub desselben die Exemplare der Sammlung. Neuerdings wurde die Anwendung von Naphtalin empfohlen.

373. *Trinodes* Latreille.

Trinodis dreiknotig.

1) *hirtus* Fabr. 2084.

pilosus Herbst. — Larve Erichs. Nat. Ins. III. p. 460. — Zusmarshausen; Augsburg; München, im englischen Garten an einem morschen Baume, Juni, an alten Linden bei Maria Einsiedl, Juli, Dr. Kr.; Freising n. s., in Weidenmoder bei Weihenstephan, Juli; Passau; Regensburg s.; Dinkelsbühl, Pfarrer Wolff; Nürnberg; Erlangen; Steigerwald n. s.; Bamberg, Prof. Hoffmann; Aschaffenburg n. s., an alten Pappeln.

374. *Orphilus* Erichson.

orphos der Orf, ein Meerfisch.

1) *glabratus* Fabr. 2085.

glaber Panz. — niger Rossi. — Regensburg s. s.; Frankfurt zwei Stücke, Senator von Heyden.

In Baiern finden sich 29 Arten; 190 Arten sind bis jetzt beschrieben.

Familie XXIV. BYRRHIDÆ.

375. *Nosodendron* Latreille.

nosos Krankheit, dendron Baum.

1) *fasciculare* Oliv. 2086.

Larve Dufour Ann. Fr. 1862. p. 146. t. 2. f. 3. — Augsburg; München s., im englischen Garten unter Ulmenrinde; Nürnberg; Aschaffenburg s. s., Schöenthal; Hessen am ausschwitzenden Safte der Bäume, zuweilen in Mehrzahl, Decan *Scr.*

376. *Syncalypta* Stephens.

syn zugleich, zusammen, kalyptos verborgen.

1) *setosa* Walll. 2087.

setigera Duftschr. — München, aus Isargenist von Bogenhausen, August, an der Weissach auf *Fumaria hygrometrica* unter Steinen und in Genist, August, Dr. Kr.; Freising in Isargenist, November.

2) *palenta* Erichs. 2088.

Augsburg; München; Freising in Isargenist, März, April und November; Passau; am Rande des Bessunger Teiches, Decan *Scr.*

3) *setigera* Illig. 2089.

maritima Marsh. — Augsburg, an Schutt am Lechablass, Schweiger; München; Freising in Isargenist, April; Passau; Regensburg n. g.; Aschaffenburg s.; Seligenstadt und Ober-Lais, Decan *Scr.*; Ortenberg, Dr. Bose; aus einer Colonie von *Formica fuliginosa* gesiebt, von Heyden.

4) *spinosa* Rossi. 2090.

arenaria Sturm. — pusilla Sturm. — cretifera Steph. — Augsburg ziemlich s., Spickel, Juli; München; Freising n. s. s., Marzlinger Wiese in trockenem Kuhdung, September, Wippenhausen, April, in Isargenist, April und November; Moosburg, Not. v. Sonn.; Passau; Nürnberg; Aschaffenburg n. s.; Seligenstadt am Mainufer, Decan *Scr.*; Frankfurt am Mainufer, Ems am Lahnufer, Senator von Heyden; Darmstadt, Dr. Nebel.

377. *Byrrhus* Linné.

byrsa Mantel oder abgezogene Haut, wegen des wolligen Ueberzuges.

1) *gigas* Fabr. 2091.

Passau.

- 2) **signatus** Panz. 2092.
 Dianæ Panz. — Zusmarshausen; München; Regensburg s.; Kissingen s., *Rösch*.
- 3) **ornatus** Panz. 2093.
 glabratus Heer. — München; auf der Malixer Alpe unter Steinen, Juli, Dr. *Kr.*; Allgäu, Oberg. *Stark*; München; Passau; Regensburg s.; Eichstädt; Fichtelgebirg; Reichelsheim im Odenwalde, von *Heyden*; Aschaffenburg s.; Frankfurt, Schlagenbad, Senator von *Heyden*; Dietzenbach einzeln, in der Bergstrasse h., an bemoosten Felsen, Decan *Scr.*
- 4) **luniger** Germ. 2094.
 cinctus Heer. — coronatus Brullé. — ehippiger Sturm in litt. — München; Nürnberg; Erlangen; Feldberg, Senator von *Heyden*; Ober-Lais, Decan *Scr.*; Giessen, *Jänicke*.
- 5) **pilula** Linné. 2095.
 striatus Forster. — viridescens Fourcr. — Larve Chap. et Cand. Mém. Liège 1853. t. 3. f. 4. — Ueberall gemein, unter Steinen, in Rasen etc. Der Käfer frisst Moos. — var. arietinus Steph. — Augsburg — var. oblongus Sturm. — München. — var. albopunctatus Fabr. — auratofasciatus Duftschm. — München.
- 6) **fasciatus** Oliv. 2096.
 dorsalis Panz. — stoicus Fabr. — Zusmarshausen; München; Freising; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Nürnberg; Erlangen; Aschaffenburg n. h.; Seligenstadt n. s., Decan *Scr.*; Frankfurt, von *Twardowski*; Darmstadt, *Höpfner*. — var. arcuatus Sturm. — cinctus Illig. — dorsalis Kugel. — München, bei Grünwald, Mai, bei Ebenhausen, Juni, Tegernsee, Dr. *Kr.*; Erlangen; Fichtelgebirg.
- 7) **dorsalis** Fabr. 2097.
 fasciatus Herbst. — ornatus Harrer. — pustulatus Forster. — pilula var. E. Payk. — Zusmarshausen; Augsburg n. h., Wulfertshausen, Mai; München; Freising; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Regensburg s.; Nürnberg; Erlangen; Muggendorf, September, Dr. *Kr.*; Fichtelgebirg; Steigerwald n. s.; Aschaffenburg s.
- 8) **murinus** Fabr. 2098.
 fuscus Marsh. — glabellus Melsh. — undatus Melsh. — undatus Melsh. — undulatus Kugel. — rubidus Kugel. — pulverulentus Thunbg. — Augsburg; München; Erlangen; Harxheim im Rheinhessen zwei Stücke, Decan *Scr.*
- Die Larve des Pillenkäfers, *Byrrhus pilula* L., trägt den hornigen Kopf senkrecht; derselbe besitzt eine kleine, querviereckige Oberlippe, je zwei Nebenaugen dicht hinter der Mandibelwurzel, und über derselben zweigliedrige Fühler, welche in runden Grübchen verborgen sind. Die kräftigen, fast dreieckigen Kinnbacken treffen mit der inneren Seite gegeneinander, in ihrer hinteren Ausbuchtung liegen die Kinnladen mit ungliederten Lappen und viergliederigen Tastern, an der zungenlosen Oberlippe bestehen diese

nur aus zwei Gliedern. Die ziemlich kurzen einklaugigen Beine ruhen auf fast dreikantigen, schräg nach hinten und innen gerichteten kräftigen Hüften. Die zwölf Körpersegmente werden auf dem Rücken von festen Halbringen bedeckt, und sind am Bauche etwas gehöhlt; die beiden letzten, grösser als die übrigen des Hinterleibes, krümmen sich nach unten, und der letzte endigt in ein Paar Nachschieber, ähnlich denen der Schmetterlingsraupen; diese beiden grossen Leibesglieder und der noch grössere Prothoraxring machen diese Larve, welche sich in der Erde unter Rasen findet, und vor dem Winter zum vollkommenen Insekten wird, leicht kenntlich. Die Käfer ziehen die Beine und Fühler ein, stellen sich tot, wenn sie in Gefahr sind. Sie gleichen dann einer Pille, daher der Name Pillenkäfer.

378. *Cytilus* *Erichson.*

kytos hohl.

1) *varius* *Fabr.*

2099.

bicolor Marsh. — maculatus Herbst. — pilula De Geer. — trivittatus Meish. — sericeus Forst. — Ueberall g. — var. auricomus Duft. — München. — var. stoicus Kugel. — München.

379. *Morychus* *Erichson.*

Pedilophorus *Steffahn.*

pedilon Schuh, phero ich trage.

1) *aeneus* *Fabr.*

2100.

Zusmarshausen; Augsburg; München, in Isargenist von Bogenhausen, Mai, Dr. Kr.; Freising; Moosburg, Not. v. Sonn.; Passau; Nürnberg; Erlangen; Fichtelgebirg; Aschaffenburg n. s.

2) *nitens* *Panz.*

2101.

aeneus Oliv. — nitidus Schaller. — Augsburg am Lechufer; München, bei den Kalköfen oberhalb Maria Einsiedl auf dem Sande des Isarufers, Mai, zwischen Ems und Reichenau unter Steinen, April, Dr. Kr.; Freising; Moosburg, Not. v. Sonn.; Passau; Eichstätt; Nürnberg; Erlangen; Steigerwald h.; Aschaffenburg n. s.

380. *Simplocaria* *Marsh.*

1) *semistriata* *Fabr.*

2102.

minuta Thunbg. — picea Marsh. — picipes Oliv. — rufipes Kugel. — Larve Letzner Denkschr. Schles. Ges. 1853. p. 215. t. I.

f. 36. — Augsburg, im Garten von Herrn Finanzrath *Riedinger* auf Moos; München; Freising, zwei Stück auf Schutt bei der Gasanstalt, auf *Funaria hygrometrica*, Mai; Dinkelsbühl, Pfarrer *Wolff*; Nürnberg, Herrnhütte, September; Fichtelgebirg; Aschaffenburg n. s.; Seligenstadt, Harxheim und Ober-Lais einzeln, Decan *Scr.*

2) **maculosa** *Erchs.* 2103.

Freising, zwei Stücke in Isargenist, November.

381. *Limnichus* *Latreille.*

limne Sumpf.

1) **versicolor** *Wall.* 2104.

riparius *Dej.* — München; Aschaffenburg h.; Seligenstadt, einmal in Mehrzahl im Frühjahr am Rande eines Grabens, Decan *Scr.*

2) **pygmaeus** *Sturm.* 2105.

sericeus *Stephens.* — Augsburg, Lechufer, *Schweiger* und *Gscheidlen*; München, aus Isargenist von Bogenhausen und auf dem Sande des Isarufers daselbst, Mai, Dr. *Kr.*; Freising in Isargenist, September; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Nürnberg; Seligenstadt einzeln, Decan *Scr.*

3) **sericeus** *Dufschm.* 2106.

Augsburg n. s., Lechufer am Spickel unter abgefallenem Laub, April; Freising n. s., in Isargenist, März, April und November; Passau; Nürnberg; Erlangen; Aschaffenburg, Prof. Dr. *Döbner*; Frankfurt und Ems am Lahnufer, Senator von *Heyden.*

In Baiern finden sich 24 Arten und 6 Varietäten; 130 Arten sind bis jetzt beschrieben.

Familie XXV. GEORYSSIDÆ.

382. *Georyssus* *Latreille.*

ge Erde, oryso ich grabe.

1) **pygmaeus** *Fabr.* 2107.

crenulatus *Rossi.* — *dubius* *Panz.* — Augsburg; München; Ammerland am Ufer des Starnberger See's, Juni; Freising; Moosburg, Not. v. *Sonn.*; Passau; Nürnberg h., in Pegnitzgenist, August, Dutzendeichufer in Sand, August; Erlangen; Aschbach h. auf Aas; Aschaffenburg h.

2) **substriatus** *Heer.* 2108.

München.

3) **laesicollis** *Germ.* 2109.

canaliculatus *Motsch.* — *trifossulatus* *Motsch.* — *vulneratus* *Ahrens.* in litt. — Augsburg; München; Freising in Isargenist, November.

Die Käfer dieser Familie sind klein, kugelig, sie halten sich am Rande der Gewässer auf und sind in Folge einer klebrigen Absonderung mit Sandkörnchen oder Erde bedeckt.

In Baiern finden sich 3 Arten; 17 Arten sind bis jetzt beschrieben.

Familie XXVI. PARNIDÆ.

383. *Parnus Fabricius.*

- 1) ***prolificornis* Fabr.** 2110.
auriculatus Oliv. — sericeus Somouelle. — Zusmarshausen; München, im Ertlsgarten, Mai, bei Wolfrathshausen an der Isar, August, unterhalb Miesbach an der Schlierach unter Steinen, August, Dr. Kr.; Freising, am Lohmühlbache unter Moos; Passau; Regensburg; Nürnberg h., Putzenteich, unter einem morschen Brette fand ich Käfer nebst Larve in grosser Anzahl; Zeltner's Weiher, September; Erlangen; Steigerwald n. s.; Aschaffenburg n. s.
- 2) ***griseus* Erichs.** 2111.
Allgäu, Oberg. Stark; Seligenstadt einzeln, Ober-Lais in Mehrzahl unter Steinen ausgetrockneter Bäche. Decan Scr.; Ortenberg, Dr. Bose.
- 3) ***turidus* Erichs.** 2112.
pilosus Sturm. — Erlangen; Rumpenheim; Cronthal und Soden, Senator von Heyden; Ober-Lais einzeln, Decan Scr.
- 4) ***viennensis* Heer.** 2113.
murinus Waltl in litt. — obscurus Duft. — punctatus Hoffmsg. in litt. — punctulatus Müller. — Augsburg; München, unterhalb Bogenhausen unter Steinen, Juni, bei Wolfrathshausen an der Isar unter Steinen, August, Dr. Kr.; Passau; Erlangen, Prof. Dr. Rosenhauer; Aschaffenburg, Prof. Dr. Döbner.

(Fortsetzung folgt.)

Verantwortlicher Redakteur **Dr. Herrich-Schäffer.**

In Commission bei G. J. Manz.

Druck der F. Neubauer'schen Buchdruckerei (F. Huber).